

# Inhalt

Abkürzungsverzeichnis .....	13
Danksagung .....	15
1 Einleitung .....	17
1.1 Vielfalt des Untersuchungsgegenstands .....	18
1.2 Schmähschriften in der Ehr- und Konfliktforschung .....	24
1.3 Schmähschriften in der Öffentlichkeitsforschung .....	28
1.4 Arbeitsdefinition und Fragestellung .....	31
2 Streit, Ehre, Öffentlichkeit – Perspektiven der Arbeit .....	37
2.1 Invektivität als Leitperspektive .....	37
2.2 Ehre in der frühneuzeitlichen Streitkultur .....	40
2.3 Zum Verständnis frühneuzeitlicher Öffentlichkeit .....	44
2.3.1 Öffentlichkeit als Kommunikationsnetz: Öffentliche Orte und Medien .....	45
2.3.2 Öffentlichkeit als gesellschaftliche Instanz .....	61
3 Methodisches: Die Logik der Fallstudien .....	67
3.1 Praxeologisch-mikrohistorische Fallstudien .....	67
3.2 Quellen und Überlieferungssituation .....	70
3.3 Auswahl der Fallstudien .....	73
4 Historischer Kontext: Kursachsen in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts .....	79
5 Die Behandlung von Schmähschriften in Rechtstexten .....	85
5.1 Mittelalterliche Beichtsummen, Land- und Stadtrechte .....	86
5.2 Reichsgesetzgebung am Beginn der Frühen Neuzeit .....	88
5.3 Kursächsische Bestimmungen im 16. Jahrhundert .....	93

6	Grundlegendes zu Funktion und Verbreitung von Schmähsschriften in der frühneuzeitlichen Stadt. Zwei anonyme Pasquille in Leipzig (1588) . . . .	97
6.1	Der Inhalt der Leipziger Pasquille und die Effekte des Komischen . . . . .	99
6.2	Zum Verhältnis von Pasquillen und Rügebräuchen . . . . .	105
6.3	Kontextualisierung der Schriften . . . . .	109
6.3.1	Betroffene Personen . . . . .	109
6.3.2	Reaktionen . . . . .	112
6.3.3	Intentionen des Pasquillanten . . . . .	115
6.4	Obrigkeithliches Interesse und strafrechtliche Konsequenzen . . . . .	118
6.4.1	Einleitung des Prozesses . . . . .	118
6.4.2	Die Untersuchung durch das Stadtgericht . . . . .	122
6.5	Schmähsschriftenkommunikation in der frühneuzeitlichen Stadt . . . . .	127
6.5.1	Der Weg des ‚Männerpasquills‘ . . . . .	127
6.5.2	Handschriftliche Schmähsschriftenkommunikation . . . . .	131
6.5.3	Mündliche Schmähsschriftenkommunikation . . . . .	134
6.6	Fazit . . . . .	136
7	Schmähsschriften als <i>weapons of the weak</i> und die Bedeutung mündlicher Kommunikation. Die Scheltbriefe des Andreas Langener in Dresden (1569) . . . . .	139
7.1	Die Rolle der Schmähsschriften im Konfliktverlauf . . . . .	140
7.1.1	Eine asymmetrischen Konfliktkonstellation – die Akteure Langener und Pflugk . . . . .	140
7.1.2	Der Konfliktverlauf und Langeners Schmähsschriften als <i>weapons of the weak</i> . . . . .	143
7.2	Die Schmähsschriften im Kommunikationsnetz der Stadt und darüber hinaus . . . . .	150
7.2.1	Äußerliche Eigenschaften der Schriften . . . . .	151
7.2.2	Die Nutzung öffentlicher Orte . . . . .	151
7.2.3	Mechanismen der Identifizierung als Schmähsschrift . . . . .	160
7.2.4	„das gerücht tödt den man“ – Gerüchte im Fall Langener . . . . .	164
7.3	Die Bewertung der Schmähsschriften im Prozess . . . . .	170
7.3.1	„Ein Appell an die Interessen des Gemeinwesens“ . . . . .	170
7.3.2	Konfligierende Sichtweisen und der Gemeine Nutzen . . . . .	174
7.4	Fazit . . . . .	183

8	Die Wirkung obrigkeitskritischer Schmähschriften als Streitmittel mit Sonderstatus. Ein <i>Pasquillus</i> gegen den Zwickauer Stadtrat (1599) . . . .	187
8.1	Schmähschriften als Mittel der Obrigkeitskritik . . . . .	190
8.2	Die Rolle des <i>Pasquillus</i> im Konfliktverlauf . . . . .	193
8.2.1	Muster der Eskalation – vom Zweiparteienprozess zur öffentlichen Infragestellung des Stadtreghments . . . . .	193
8.2.2	Das Erscheinen des <i>Pasquillus</i> . . . . .	208
8.2.3	Ein Instrument des Konfliktaustrags mit Sonderstatus – der <i>Pasquillus</i> als Kippmoment . . . . .	218
8.3	Der Charakter des <i>Pasquillus</i> als Schmähschrift und Aufruf zur Revolte . . . . .	220
8.3.1	Äußerliches . . . . .	221
8.3.2	Schmähung von Einzelpersonen . . . . .	223
8.3.3	Adressatenkreise und intendierte Öffentlichkeit . . . . .	228
8.3.4	Gegen den Rat – die Schmähschrift als Angriff und Legitimation . . . . .	231
8.3.5	Komik und Obrigkeitskritik . . . . .	234
8.4	Gründe für die Wirkung des <i>Pasquillus</i> . . . . .	236
8.4.1	Themen städtischer Unruhen in der Frühen Neuzeit . . . . .	236
8.4.2	Die ‚Krise‘ um 1600 und die Situation in Zwickau . . . . .	238
8.4.3	Der <i>Pasquillus</i> als individuelles Protestmedium oder Ausdruck kollektiven Unbehagens? . . . . .	244
8.5	Die Haltung der Landesherrschaft . . . . .	246
8.6	Fazit . . . . .	249
9	Pasquille und Zettel im Kampf gegen die Landesherrschaft. Eine Schmähschriftenkampagne in der Grafschaft Mansfeld (1590/91) . . . . .	253
9.1	Die Schmähschriftenkampagne in Artern . . . . .	258
9.1.1	Das Setting: die Stadt Artern in der Grafschaft Mansfeld . . . . .	258
9.1.2	Die Ereignisse der Jahre 1590 und 1591 im Überblick . . . . .	260
9.2	Hintergründe . . . . .	266
9.2.1	Die Verschuldung der Grafen von Mansfeld und die Sequestration ihrer Grafschaft . . . . .	266
9.2.2	Reformierte Konfessionalisierung und Streit um die Superintendentur in Eisleben 1590 . . . . .	271

9.3	Die Schmähsschriften im Kontext von Sequestration und reformierter Konfessionalisierung .....	283
9.3.1	Das <i>Colloquium</i> .....	283
9.3.2	Die übrigen Schmähsschriften .....	295
9.4	Formen der Anschlusskommunikation: Öffentlichkeit als Fiktion .....	300
9.5	Effekte der Schmähsschriftenkampagne – die landesherrliche Reaktion .....	306
9.5.1	Einleitung und involvierte Personen .....	306
9.5.2	Exkurs: Die Arbeit eines semiprofessionellen Pasquillanten .....	311
9.5.3	Der Zugriff auf die Verdächtigen .....	318
9.5.4	Befürchtungen der Landesherrschaft .....	322
9.5.5	Der Tod Christians I. – vorläufiges Ende und Richtungswechsel .....	327
9.6	Alternative Lesarten – quellenkritische Betrachtung .....	331
9.6.1	Sollbruchstellen in der Rekonstruktion der Ereignisse .....	332
9.6.2	Die Verschwörung als Gegendarstellung .....	335
9.6.3	„Der Richter und der Historiker“ – quellenkritische Abwägung .....	337
9.7	Fazit .....	341
10	Zusammenfassung .....	345
10.1	Die Bedeutung von Schmähsschriften als Mittel des Konfliktaustrags .....	345
10.2	Schmähsschriften als Ausdruck einer öffentlichen Meinung? .....	348
10.3	Schmähsschriften und frühneuzeitliche Öffentlichkeit .....	348
Anhang	.....	353
1.	Übersicht über die Akten mit Schmähsschriftenbezug im Sächsischen Hauptstaatsarchiv bis 1600 .....	353
2	Transkriptionen der behandelten Schmähsschriften .....	355
2.1	Frauenpasquill, Leipzig 1588 .....	355
2.2	Männerpasquill, Leipzig 1588 .....	357
2.3	Scheltbrief des Andreas Langener, Dresden 1569 .....	357
2.4	Pasquillus des Johann Offneyer, Zwickau 1599 .....	361
2.5	Das „letzte Lied von Artern“, Artern um 1590 .....	366

2.6	Das „Liedt vom Radt zu artthern“, Artern um 1590 . . .	371
2.7	Colloquium, Artern 1590 . . . . .	375
2.8	Zettel I, Artern 1590 . . . . .	385
2.9	Zettel II, Artern 1590 . . . . .	386
2.10	Zettel III, Artern 1590 . . . . .	387
Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .		389
Ungedruckte Quellen . . . . .		389
Gedruckte Quellen . . . . .		391
Quelleneditionen . . . . .		393
Literatur . . . . .		394
Abbildungsverzeichnis . . . . .		423